

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 103.

Freitag den 7. Mai

1869.

Bekanntmachung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus der Königl. Oberförsterei Platte sollen, auf Verlangen mit Creditbewilligung bis zum 1. September c., öffentlich versteigert werden:

1. Am Samstag den 8. Mai c., Vormittags 10 Uhr anfangend, an Ort und Stelle, in den Distrikten Weiden, Eichelberg 1r Theil und Rödchen 1r Theil:

- | | |
|---------------|--------------------------------|
| 10 | Klafter buchenes Prügelholz, |
| 8900 | Stück buchene Pländerwellen, |
| $\frac{3}{4}$ | Klafter gemischtes Prügelholz, |
| 25 | Stück gemischte Reiserwellen. |

Zusammenkunft beim Wiesbadenerhaag am Weher Pfad.

2. Am Montag den 10. Mai c., Vormittags 10 Uhr anfangend, beim Holzhaderhäuschen, in den Distrikten Regalbahn und Bleidenstadterlopf 1r, 2r und 3r Theil und Fasanerie 1r Theil:

- | | |
|----------------|------------------------------------|
| 2 | eichene Stämmchen mit 18 Cubitfuß, |
| 1 | Klafter eichenes Scheitholz, |
| $1\frac{1}{2}$ | " " Prügelholz, |
| 125 | Stück eichene Wellen, |
| $6\frac{1}{4}$ | Klafter buchenes Scheitholz, |
| 7 | " " Prügelholz, |
| 600 | Stück " Wellen, |
| 1 | Klafter " Stockholz, |
| 1 | " gemischtes Scheitholz, |
| 1 | " " Prügelholz, |
| 475 | Stück hirtene Wellen, |
| 1 | Lärchener Stamm mit 18 Cubitfuß. |

Fasanerie, den 1. Mai 1869.

Der Königl. Oberförster.
v. Witzleben.

243

Bekanntmachung.

Die zum Neubau des Militär-Eurhauses noch erforderlichen 463,000 Feld-
backsteine sollen entweder im Ganzen oder in Theillieferungen an die Mindest-
fordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Dienstag den 11. Mai c. Vormittags 10 Uhr
im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße Nr. 25, anbe-
raunt ist, woselbst auch die Bedingungen einzusehen sind.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.

341

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Das diesjährige Kreis-Ersatz-Geschäft findet nicht wie in der Bekanntmachung vom 14. v. M. angezeigt, im Saale der Mittelschule auf dem Markte, sondern in dem Rathhause i. a. Dern'schen Hause, Marktstraße 5, statt.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869. Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Der Rechnungsüberschlag des Kirchenfonds, der drei Pfarreien, der ersten Caplanei und des Fonds zur Erbauung einer zweiten Kirche für die evangelische Kirchengemeinde zu Wiesbaden für das Jahr 1869 liegt von heute an 8 Tage lang zur Einsicht aller Betheiligten in dem Bürgermeistereilocal dahier, Zimmer Nr. 21, offen.

Wiesbaden, den 7. Mai 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Nachdem die Chauffirung des von der griechischen Kapelle auf den Neroberg führenden Fahrwegs in Angriff genommen worden ist, wird das Befahren dieses Weges bis zur Beendigung der Chauffirungsarbeiten untersagt.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 11. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der verstorbenen Frau August Metz Wittb. von hier gehörigen Haus- und Küchengeräthe, Bettwerk, Kleidungsstücke 2c. Römerberg No. 17. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.
8883

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. d. M. Vormittags 10 Uhr kommt in dem Rathhause saale dahier eine größere Quantität Mahagoni- und Nußbaum-Fourniere zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.
8898

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. d. M. Nachmittags 2 Uhr sollen in dem Rathhause saale dahier 7 Bettstellen, Tische, Stühle, 1 Fliegenschrankgestell, 2 große Glas- kasten 2c. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.
8899

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die Dienststelle eines Accise-Aufsehers der Stadt Wiesbaden ist vacant. Zu dieser Stelle wird ein junger, kräftiger, ganz gesunder Mann gesucht, welcher gut schreibt und mit ganzen Zahlen und Brüchen sicher und gewandt rechnet.

Ein Jahresgehalt von 260 Thlr. ist für diese Dienststelle festgesetzt. Die mit Civil-Versorgungsschein versehenen Militärpersonen, welche sich um diese Dienststelle bewerben wollen, werden ersucht, ihre desfallsigen Gesuche portofrei innerhalb 14 Tagen bei der unterzeichneten Stelle schriftlich einzureichen und die verlangte Qualifikation nachzuweisen. Dem Gesuch ist der Versorgungsschein und ein ärztliches Attestat über die Gesundheitsverhältnisse des Bewerbers beizufügen.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.

Das Accise-Amt.

Hardt.

Stadtkasse.

Die Bewohner der Stadt werden hiermit davon benachrichtigt, daß mit Genehmigung des Gemeinderaths meine Bureaustunden dahin abgeändert sind, daß Ein- und Auszahlungen nur Vormittags und zwar von 8 bis 1 Uhr stattfinden; nur der Samstag-Nachmittag ist in Betreff der Auszahlungen hiervon ausgenommen.

Wiesbaden, den 30. April 1869.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Freitag den 7. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Consolschränken,
- 2) ein Glasschrank,
- 3) zwei Tische,
- 4) ein Kleiderschrank,
- 5) eine Commode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.

13

Fassel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichem Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Samstag den 8. Mai l. J. Mittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Kanape,
- b) eine Nähmaschine,
- c) eine Kommode mit Aufsatz, ein Nachttisch, ein Nähtisch, ein Pult, ein Küchenschrank, eine Gypsfigur, 6 Bilder, eine Uhr, ein Wandschrank

versteigert.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.

31

Mayer.

Der Unterzeichnete wird heute Nachmittag 4 Uhr in dem Elementarschulgebäude auf dem Michelsberg die allgemeine Impfung beginnen. Es ergeht die Aufforderung vorerst vorzugsweise die in den Jahren 1866 und 1867 geborenen und noch nicht geimpften Kinder zur Impfung zu bringen.

Jäger, Med.-Rath.

Elegantes Herrschaftshaus

mit Stallungen zu verkaufen durch die Agentur von

8629

Friedr. Baumann, Marktstraße 8, Wiesbaden.

Kengasse 14 sind sehr gute Salzbohnen zu haben.

8838

Notizen.

Heute Freitag den 7. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Haus- und Küchengeräthen, Leinwand, seidenen Kleidern etc.,
in dem Rathhause. (S. Tgbl. 104.)

Vormittags 10 Uhr:
Weinversteigerung in der Herzoglichen Kellerei zu Diebrich, im sog. Herzogl.
Holzhofe. (S. Tgbl. 89.)

Holzversteigerung im Georgenborner Gemeindewald, Distrikten Graben und
Dachsenhaag. (S. Tgbl. 104.)

Nachmittags 2 Uhr:
Versteigerung der diesjährigen Grasnutzung an den Böschungen, Gräben und
Feldwegen der Stadtgemeinde, in den Distrikten Aulam, Weinreb und
Hainer. (S. Tgbl. 102.)



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm (im Ausschnitt) per Pfund 1 fl. 45 kr.,
Schellfische per Pfund 15 kr., Seezungen 28 kr., Maifische 15 kr., Seewolf
(im Ausschnitt) 28 kr., ferner treffen heute ein:

sehr schöne billige Schollen
zum Backen und Kochen, sowie Kabiljan und Steinbutt.

Kirchgasse
27.

Nonnenhof,

Kirchgasse
27.

Vom 3. Mai an **Table d'hôte** um 1 Uhr. **Restauration** zu jeder
Tageszeit. **Vorzügliche Weine.** Frankfurter, Wiener und Erlanger Biere.
8516 **Ph. Ditt.**

Local-Veränderung.

Freunden und Gönnern die ergebenste Anzeige, daß ich am 1. Mai l. J.
meine Gastwirthschaft aus dem Hause Ellenbogengasse 9 in das **Haus Nr. 5**
daselbst verlege und bitte mir das bisher geschenkte Wohlwollen auch in dem
neuen Locale zu erhalten. **Gute Speisen** und **Getränke** bei aufmerksamer
Bedienung und billigsten Preisen zusichernd, ladet zu recht zahlreichem Zuspruch
ein. **Ellenbogengasse 5, Joseph Baer, Ellenbogengasse 5.**

Niederlage unserer condensirten Milch

übergaben wir

den Herren **A. Schirg**, Schillerplatz, und **A. Cratz**, Langgasse.
532 **Die Deutsch-Schweizerische Milch-Extract-Gesellschaft.**

Maison meublée,

reichhaltig und elegant ausgestattet, in guter Lage, zu verkaufen durch die
Agentur von **Friedr. Baumann**, Marktstraße 8. 8629

Frische Ameiseneier

sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl.

8878

Ein nachweislich gut rentirendes Colonial- u. Waarengeschäft dahier
(ohne Haus) ist unter günstigen Bedingungen zu übertragen durch die
565 Agentur von **F. Baumann**, Marktplatz 8.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr letzte Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule. 259

Vorläufige Anzeige.

Die Eröffnung des diesjährigen Sommerturnens des Turnvereins, verbunden mit einem Schantturnen der Vorturner, wird Sonntag den 23. Mai stattfinden.

An demselben Tage wird der Turnverein in den Localitäten des Herrn Alarmann (Bürgeraal) eine Abendunterhaltung mit Tanz veranstalten und erlaubt sich der Unterzeichnete der s. Z. das Nähere bekannt machen wird, zu vorstehenden Festlichkeiten die Mitglieder und Freunde der Turnerei ergebenst einzuladen.

Der Vorstand des Turnvereins. 17

Vorläufige Anzeige.

Das Kölner Sänneschen-Theater

wird Sonntag den 9. Mai seine erste große Vorstellung geben, wozu ein geehrtes Publikum höflichst eingeladen wird. Der Schauplatz ist im Busch'schen Garten in der Wilhelmstraße. Das Nähere besagen die Plakaten. 8892

Hochachtungsvoll C. Steiner.

Erinolinien, Tournure (cul de Paris), Corsetten

in großer Auswahl empfiehlt

M. Foreit, Langgasse 16. 8432

Lorenz Ackermann, Gastwirth,

Ellenbogengasse 9,

empfehl't guten Erbacher, Biersteiner und Rothwein, gutes Mittagessen und Kaffee zu jeder Tageszeit, sowie Logis zu billigen Preisen. 8816

Schon am 1. Juni a. c.

sind zu gewinnen

fl. 150,000, 20,000, 10,000, 5000, 1000 2c.

mit einem Amsterdamer Industrie-Basalt-Original-Obligations-Loose. Diese Obligationen, welche ich zu 2 Thlr. Pr. Grt. erlasse, haben die Chance, im Laufe der Ziehungen Prämien von fl. 150,000, fl. 100,000, fl. 50,000, fl. 20,000 2c. 2c. zu gewinnen, während dieselben so lange mitspielen, bis sie mit mindestens fl. 3. gezogen werden, es kann daher die Einlage nie verloren gehen.

Kein anderes Obligationsloos bietet bei so geringer Anlage so bedeutende Gewinn-Chancen, und sehe deshalb recht zahlreichen Bestellungen entgegen.

G. L. Reuling, Staatseffecten-Geschäft,

Frankfurt a./M.

N. S. Bei Abnahme von 10 Loosen gebe 1 Loos gratis.

5

Ein Oleander ist zu verkaufen Schwalbacherstraße 55, Parterre. 8877

Reis - Stärke

Orlando Jones & Comp.

Goldene Ehren-Medaillen auf den Weltausstellungen zu:

LONDON 1851.

LONDON 1862.

PARIS (Silber-Medaille) . . . 1867.

HAVRE Do. 1868.

Reis-Stärke übertrifft jede andere an Gehalt, sie zeichnet sich durch vollkommene Weise aus, klebt nicht am Bügeleisen und gibt der Wäsche einen ausgezeichnet schönen Glanz.

Reis-Stärke soll überall nicht gekocht werden.

Warm gebraucht, löst man sie in ein wenig kaltem Wasser auf und gießt so viel kochendes Wasser hinzu, als erforderlich, ihr die nöthige Rundung zu geben.

Kalt gebraucht, weicht man die trockene Wäsche in kalter Auflösung ein und bügelt dieselbe, während sie noch feucht ist.

Zu Aufläufen und Puddings ist dieselbe besonders geeignet.

Depôt bei W. J. Hoffmann, Hannover.

Nähere Auskunft ertheilt Herr **F. Berghaus**, Worms.

Den Verkauf meiner

Eisschränke

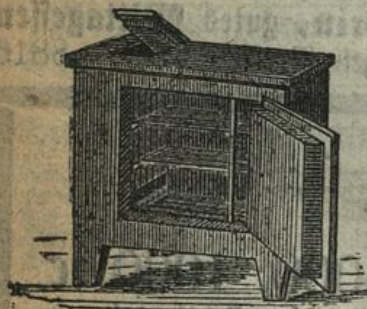
nach amerikanischem System

habe ich dem Herrn

Fr. Knauer

in Wiesbaden, Neugasse 9,

übertragen, welcher stets Lager davon unterhält.



Georg Sturm, Möbelfabrikant,
Mainz.

45

Aecht bayerische **Jagd-Joppen** empfehle in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum „goldenen Brunnen“, 24,
in Wiesbaden.

561

Bimsteinseife per Stück 7 fr.

bei **August Koch**, Metzgergasse 3. 454

Decimal- und Tafelwaagen

unter Garantie der Güte empfiehlt

J. Kimmel, Langgasse 9. 8248

Weisser Shirting

8879

von 7 fr. die Elle an ist zu haben bei

J. Astheimer, Kirchgasse 32.

Alle Arten Stidereien, als: Sophalissen, Taschen u. s. w. sind zu haben
bei **Bernhard Dreher, Burgstraße 1.** 5871

Beste Hühneraugenpflaster

per Stück 6 fr., per Duzend 1 fl.

8551

bei **L. Walther** in Frankfurt a. M.

Billig zu verkaufen:

Bettstellen mit Sprungrahmen, Kommoden, kleine Tische, Bilder, Küchenschrank, Porzellanter, große Platten, Messer; schwarze und weiße, Wein- und Biergläser, Waschtischen, allerlei Küchengeräthe, Ständer und Nachttische
Taunusstraße 26 im Hinterhause. 8889

Frische Butter unter dem Marktpreise

8858

Ecke der Schwalbacher- und Louisenstraße im Laden.

Sehr gute **Sandkartoffeln** per Kumpf 5 fr. zu verkaufen bei
8864 **L. Bernd, Adlerstraße 4 im 2. Stock.**

Adlerstraße 40 sind **Kartoffeln** zu verkaufen 8860

Gute **Kartoffeln**, 5 fr. per Kumpf, Siengasse 55. 8742

Einige **Walter gute Kartoffeln** werden abgegeben Bahnhofstraße 7. 8734

Adlerstraße 1 ist neues gezimmertes **Banholz** und sehr schöne **Mauersteine**
zu verkaufen. 8697

Ein **Pflanzen-Paar**, 2 Jahre alt, sowie auch 2 schön gezogene **Oleander-**
bäumchen sind zu verkaufen. Näh. Exped. 8638

Eine vollständige **Spezereiladen-Einrichtung** ist billig zu verkaufen.
Näheres Adlerstraße 4, eine Stiege hoch. 6324

Ein noch neuer sehr schöner **Spiegel** und ein fast nicht gebrauchtes **Tafel-**
Clavier zu verkaufen Bahnhofstraße No. 12. 8770

In der „Post“ sind **Dickwurz** centnerweise zu verkaufen. 8849

Obere **Webergasse 43** sind **Erbsenreiser** zu verkaufen. 8869

Gebrauchte englische **Stühle** und ein **Waschtisch** sind billig zu verkaufen
Schulgasse 5. 8886

Marktstraße 23, Eingang zur Webergasse, werden getragene **Kleider**, ge-
brauchte **Möbel**, alte **Bücher** u. s. f. angekauft. 8882

Warnung!

Am Dienstag Nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr wurde im Gasthause zur „Stadt Kreuznach“ ein braunes $\frac{1}{2}$ Fuß hohes Pommerhundchen gestohlen. Wer über dasselbe Auskunft geben kann oder zurückbringt, erhält 2 Thaler Belohnung. Vor dessen Anlauf wird gewarnt. Näheres zu erfragen kleine Webergasse 4 („Stadt Kreuznach“). 8863

Ein weißer Hühnerhund mit braunem Behang und braunem Kopf, auf der Ruthe einen braunen Fleck, ist am Dienstag entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Wellrißstraße 5. 8855

Auf meiner Bleiche ist vor längerer Zeit eine Parthie Strümpfe zurückgeblieben und sind gegen die Einrückungsgebühr abzuholen. 8880

Ein Dienstmädchen hat auf ihren Gängen in der Stadt ein Convent mit Seidenproben, adressirt: Frau Doctor v. Mittel, Taunusstraße 22, verloren. Der Finder wird ersucht, dasselbe entweder in der Exped. d. Bl. oder an die obige Adresse abzugeben. 8846

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. Mai 4	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien).	329,47	330,45	332,55	330,82
Thermometer (Réaumur).	8,4	9,2	6,2	7,9
Dunkspannung (Pariser Linien).	3,39	3,66	2,85	3,30
Relative Feuchtigkeit (Procente).	81,3	82,2	82,7	82,1
Windrichtung.	W.	N.	N.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".			105"	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° N. reducirt.

Tages - Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags von 11 bis 4 Uhr.
Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Heine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Freitag den 7. Mai.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr und Abends 8 Uhr:
Militärmusik.

Allgemeine Impfung
Nachmittags 4 Uhr: in dem Elementar-
Schulgebäude auf dem Michaelsberg.

Local-Gewerbeverein.
Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Modellerschule.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Gesang.

Versammlung
der hies. Schneidermeister und Gehilfen
Abends 8 Uhr: im Locale des Herrn Breh.

Edicillenverein.
Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der
höheren Bürgerschule, Drantenstraße.

Frankfurt, 4. Mai.

Geld = Course.

Pisolen	9 fl. 47	— 49	kr.
Holl. 10 fl. - Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Fres. - Stücke	9 " 31	— 32	"
Russ. Imperiales	9 " 48	— 50	"
Preuss. Fried. d'or	9 " 57 $\frac{1}{2}$	— 58 $\frac{1}{2}$	"
Dulaten	5 " 36	— 38	"
Engl. Sovereigns	11 " 55	— 59	"
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 $\frac{1}{2}$	— 45 $\frac{1}{2}$	"
Dollars in Gold	2 " 28	— 29	"

Wechsel = Course.

Amsterdam 99 $\frac{1}{2}$ G.
Berlin 105 $\frac{1}{2}$ B.
Essen 105 B.
Hamburg 88 $\frac{1}{2}$ G.
Leipzig 195 B.
London 120 $\frac{1}{2}$ B. 119 $\frac{1}{2}$ G.
Paris 95 $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ b.
Wien 96 $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ b.
Disconto 3 $\frac{1}{2}$ % G. (Mit 3 Zetteln.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(I. Beilage zu No. 105)

7. Mai 1869.

Taunus-Eisenbahn.

Mit dem 1. Mai d. Js. treten die diesseitigen Stationen **Castel, Biebrich** und **Wiesbaden** in directe Verbindung mit den Stationen der böhmischen **Westbahn** und können die hierauf bezüglichen Tarife von den Güterexpeditionen der vorgenannten Stationen bezogen werden.

Frankfurt a. M., den 30. April 1869.

J. A. d. B.-R.

Der Director: **Wernher.**

171

Sämmtliche Sorten Kaffee's

verkaufen wir noch zu den alten Preisen und bei Abnahme von $\frac{1}{8}$ Centner tritt eine Preisermäßigung ein; ferner empfehlen wir unser Lager in

Rauch- und Schnupf-Tabaken, Cigarren und Cigaretten in großer Auswahl,

Wein per $\frac{1}{2}$ -Litre-Flasche 24, 30, 36, 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr. bis 2 fl. 42 kr., **Bordeaux-** und **Altmannshäuser Rothweine** per $\frac{3}{4}$ -Litre-Flasche von 36 kr. bis 1 fl. 30 kr., sowie alle übrigen **Colonialwaaren** zu den billigsten Preisen und werden alle Waaren auf Verlangen frei in's Haus geliefert.

Consum- & Sparverein.

Laden No. 1: Oberwebergasse 32.

Laden No. 2: Taunusstraße 10.

185

Strohhüte

in größter Auswahl, von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Sorten, als: **Mädchen- und Damen-Hüte** von 10 kr. anfangend, **Kinder-Kappen** von 15 kr. an, **garnirte Knaben-Hüte** von 27 kr. an und höher, **Herrn-Strohhüte** in allen Qualitäten äußerst billig bei

501

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Fußbodenlack in allen Farben, sofort trocknend,
Decksfarben, zum Anstrich fertig,
Vulcanöl, zum Schmieren der Maschinen,
Cement, in Tonnen wie im Anbruch

empfiehlt zu den billigsten Preisen

8040

Eduard Weygandt, Langgasse 29.

An- und Verkauf getragener **Schuhe** bei **Wolf, Nerostraße 27.** 7764

Friedrichstraße 30 sind **Kartoffeln** per Kumpf zu 5 kr. zu haben. 6280

Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich ein Schiff Ofen- und Schmiedekohlen in Viebrich an der Ochsenbach ausladen.

P. Koch. 6781

Ruhrkohlen

besten stückreicher Qualität, können wieder direct vom Schiff bezogen werden.

8172

Hch. Heyman, Mühlgasse 2.

Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen

können direct vom Schiffe an der Ochsenbach von heute an wieder bezogen werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 7964

Ruhrkohlen,

Ofen- und Ziegelskohlen, beste Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden.

8149

Fr. Bourbonous.

Saar- & Ruhrkohlen,

letztere aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt

G. Hahn.

Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatsseisenbahn, bei Frik Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6a.

24462

I

Eisen auf Lager

bei G. Schöller, Dohheimerstraße 8. 8322

Gänzlicher Ausverkauf

3252

von Portemonnaies, Cigarren-Etui's, Briestaschen, Albums, Necessaires, Schreibmappen, sowie eine große Auswahl in Broschen und Ohrringen bei

Karl Bonacina, neue Colonnade 34.

Wilh. Bauer, Louisenstraße 23,

empfiehlt sein Lager in Gold- und Politurleisten, jeder Größe von Spiegelgläsern, mattem Mouslin- und farbigem Glase, sowie Thirschoner, Rosetten etc. zu den billigsten Preisen. Das Einrahmen von Bildern, Spiegeln etc. wird auf's beste und schnellste besorgt.

8618

Vorzügliches Mittel gegen Schwaben

per Schachtel 48 kr.

8552

bei L. Walther in Frankfurt a. M.

Zu verkaufen gute, reine Federn per Pfd. 1 fl. 12 kr. Näh. Exped. 8421

Geschäfts-Übergabe.

Ich beehre mich meinen geehrten Kunden hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich unter dem Heutigen mein Uhrengeschäft sammt Ausstände meinem seitherigen Geschäftsführer, Herrn

Theodor Elsass,

übergeben habe und indem ich für das mir seither bewiesene Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe nunmehr auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Hochachtungsvoll

A. Feix Wwe.

Bezugnehmend auf Vorstehendes zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich am heutigen Tage das Uhrengeschäft der Frau Wwe. Feix übernommen habe und dasselbe in dem seitherigen Lokale, Webergasse 3, unter der Firma

Theodor Elsass,

vormals Feix-Mollier,

fortführen werde.

Das mir in meiner bisherigen Stellung bewiesene Vertrauen ermuntert mich in meinem Unternehmen und wird es stets mein Bestreben sein, ein mich beehrendes Publikum bestens zu befriedigen und halte ich mich dessen geneigtem Wohlwollen empfohlen.

Ich werde stets ein reichassortirtes Lager aller Sorten Uhren unterhalten und Reparaturen auf's Prompteste ausführen.

Hochachtungsvoll zeichne

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Theodor Elsass,

8418

vormals Feix-Mollier, Uhrmacher.

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel,

(Rheinstraße 21),

empfiehlt Rohr- und Polsterstühle unter Garantie.

8065

Eiserne Gartenmöbel,

als: Stühle, Tische, Bänke u., sowie auch einfachere von Holz empfiehlt billigst

533

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Mainz.

Weisse Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

3039

Schusterergasse 52, Mainz.

Feldbacksteine in schöner Qualität

werden tausendweise abgegeben.

G. D. Linnenkohl. 7971

In der Nähe des Bahnhofes ist ein Acker, welcher sich als Lagerplatz eignet, auf einige Jahre zu verpachten. Näh. Exped.

8602

Taunusstrasse 8. **WIESBA**
Aux Fabrique
 Verzeichniss ini

Comptoir des Soieries.

Lyoner Foulard, erste Qualität, von 15 fl. an das Kleid;
Indischer Foulard, zu 21 fl. das Kleid von 12 Meter;
gestreifte Taffetas, changeant, das Kleid von 20 Ellen zu 28 fl.
Taffetas Louis XV., haute nouveauté, zu 28 fl., das Kleid
 von 20 Ellen;
einfarbiger Taffetas, couleurs fines, zu 2 fl. 48 kr. der Meter;
schwarzer gekochter Taffetas von 2 fl. 18 kr. an der Meter;
schwarzer Taffetas und Faille Marie Rose von
 J. C. Bonnet, garantirter Stoff, von 4 fl. 30 kr. an der Meter;
façonnirter Moire antique, schwarz und farbig, von
 3 fl. 30 kr. an der Meter;
Atlas, reine Seide, schwarz u. farbig, von 1 fl. 45 kr. an der Meter;

Comptoir des Châles.

Schwarze Grenadin-Châles mit Atlas-Bordure, zu 3 fl. 30 kr.;
ganz seidene gestickte Grenadin-Châles, reeller Werth
 14 fl., von 4 fl. 30 kr. an;
schwarze Cachemir-Châles, mit Seide gestickt, von 5 fl.
 30 kr. an;
Pepelums cachemire et armure noirs brodés, mit seidenen
 Fransen, von 17 fl. 30 kr. an;
franz. gewirkte Cachemir-Long-Châles zu 28 fl.;
 " zu 35 fl.; " extra Qualität
franz. gewirkte Cachemir-Long-Châles Terneaux,
 copie des Indes, reeller Werth 120 fl., verkauft zu 70 fl.;

Comptoir des Percales et Mousselines.

Percale Koechlin von Mühlhausen, ächtfarbig, zu 24 kr.
 der Meter;
Doppel-Cretonne, haute nouveauté, zu 30 kr. der Meter;
Jaconas, erste Qualität, neue Muster, zu 30 kr. der Meter;
Organdys u. Mousseline für Kleider von 36 kr. an der Meter;
Coutil-Satin für Costüm, zu 1 fl. der Meter.

Mauri

BADEN. Taunusstrasse 8. **es de Lyon.**

niger Preise:

Comptoir des Lainages.

Schwarzer französischer Alpaca von 24 kr. an der Meter;
10,000 mètre **schottischer Popeline** zu 3 fl. das Kleid von
15 Ellen;

10,000 mètre **Printanniére**, sehr guter Stoff, zu 4 fl. das
Kleid von 15 Ellen;

Lénos parisien in allen Farben, zu 3 fl. 30 kr. das Kleid
von 15 Ellen;

Diagonal, Wolle und Seide für Costüm zu 30 kr. der Meter;

schottischer Cachemir, reine Wolle, zu 42 kr. der Meter;

Popeline panama für Costüm zu 42 kr. der Meter;

Popeline pékin de Lyon, reeller Werth 2 fl. 20 kr.,
verkauft zu 1 fl. 18 kr. den Meter;

Batiste de soie, sehr eleganter Stoff, zu 36 kr. der Meter;

Grenadine, schwarz und farbig, haute nouveauté, reeller
Werth 1 fl., verkauft zu 36 kr. den Meter;

**schwarzer Seiden-Grenadin, Chambéry, étoffe
orientale** in allen Farben etc. etc., zu sehr billigen
Preisen.

Comptoir des Dentelles.

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 kr. an;

Spitzen-Rotonde von 12 fl. an;

Doppelte Spitzen-Châles carrés von 12 fl. an;

indische Lama-Spitzen-Châles von 14 fl. an;

do.

do.

doppelte von 32 fl. an;

indische Lama-Spitzen-Rotonde von 20 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 kr. an;

indische Lama-Spitzen-Jacken, Roben, Ueberwürfe
aller Art und der neuesten Mustern zu Fabrik-Preisen.

NOTA. Schliesslich bemerke noch, dass ich ein grosses
Lager in englischen Artikeln, aus den Fabriken von Bradford,
nämlich: Mohair, Alpaca, Pacha, schwarz und farbig, etc. etc.
errichtet habe.

rice Ulmo, Seidenfabrikant.

Rue de Bourbon No. 35 in Lyon.

1
er
55
45

L. Bausch,

Drogenhandlung, Marktstraße 23,

empfiehlt Arac de Batavia und Rum de Jamaica per Flasche 1 Thlr., Cognac per Flasche 2 fl., Xeres und Madeira in zwei Qualitäten zu 2 fl. und 1 fl. 30 fr. per Flasche.

Für Aechtheit wird garantirt und auch kleinere Quantitäten zur Probe verabfolgt.

Malaga, so ächt wie möglich, per Flasche 1 fl. 30 fr.;
eine Flasche = $\frac{3}{4}$ Litre.

Feinsten Doppelsümmel, Pfeffermünz, ächten Dauborner, Hamburger Bitter &c.
nach Qualität per Schoppen 24 und 36 fr. 6919

Rheinisches Waschpulver.

Dieses neueste Präparat ist allen Hausfrauen und Wäscherinnen auf's Beste zu empfehlen, daß es bei richtiger Anwendung nach aufgedruckter Gebrauchs-Anweisung nicht allein

Zeit, Seife und Brennmaterial erspart,

sondern auch — nach vielfach gemachter Erfahrung — sich als unschädlich für Faser und Farben auf's Glänzendste bewährt hat.

Preis per Packet à $\frac{1}{4}$ Pfund 7 fr.

Niederlage bei den Herren:

Aug. Engel. Karl Heiser. J. C. Reiper. Aug. Koch.
A. Schirg. A. Schirmer. Ph. Nagel. Heinrich Wald.

Visitkarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
24460 Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Flaschenbier-Verkauf

von A. Moos, Kirchgasse 19.

Frankfurter Bier per Flasche 8 fr. ohne Glas,

Mainzer Actienbier " " " " "

Wiener Märzenbier " " " " "

Münchener Doppelbier " " " " "

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus.

3349

Vorzügliche Harzfässer,

große und kleine Sorte, sind wieder frisch eingetroffen bei

8626

C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Tapezirer-Stärke in bester Qualität per Pfund 8 fr. bei

8038

Eduard Weygandt, Langgasse 29.

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigst von einer Französin
ertheilt Röderstraße 26, 2 Treppen hoch. 6939

Englische und französische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt

6796

H. Erbe, geprüfter Sprachlehrer, Feldstraße 8.

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft;
auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

309

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michaelsbergs.

Badewannen

in allen Größen, zu verkaufen und vermietten, empfiehlt
6536 **F. Lochhass**, Spengler, Mehrgasse 31.

Dresse und Segeltuch

für Nonleaux, empfiehlt in allen Breiten billigt
534 **G. W. Winter** im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

Ueberzogene Crinolinen

von 54 fr. an und höher in Schirting, Cattun und Wollstoffen, mit und ohne
Besatz, für Mädchen von 48 fr. an, Crinolinen ohne Ueberzug von 20 fr. an,
Corsetten, schon von 48 fr. anfangend, in reichster Auswahl, bis
zu den feinsten Sorten empfiehlt billigt
150 **P. Peaucellier**, Marktstraße 11.

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 fr. bei
527 **Anton Schirg**.

Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 fr. bei
G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 264

Eiserne Bettstellen,

in großer Auswahl, empfiehlt
6659

Fr. Knauer, Neugasse 9.

G. Ph. Acker, Ludwigstraße 1 im Hinterhause, empfiehlt sich im
Schaffschereen. 7831

Sarg-Magazin Neugasse 20. 24461

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concess. Hebamme am Stadthaus Nr. 3,
Mainz. 7788

Abelhaidsstraße 5 sind neue Möbel zu verkaufen, als: Brandkisten, Schränke,
Kommoden, Tische, Bettstellen, Stühle, Nähtische. 7785

Hochstätte 28 sind alle Sorten Stroh, Heu, Spelzen-Spreu, Roggen- und
Weizenkleien, sowie Hafer in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 3149

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Bleichstraße 7. 1791

Zwei in angenehmer Lage neu erbaute dreistöckige **Wohnhäuser** sind einzeln
oder auch im Ganzen zu annehmbarem Preise zu verkaufen. Auch ist daselbst
ein **Laubengang** mit 3 Pavillons, ganz von eichen Holz, 77' lang 16' tief,
billig zu verkaufen. Näheres Wellrichstraße 9, Parterre. 8508

Ein **Landhaus**, in schönster Lage, mit Weinberg, Gemüse- und Blumen-
garten ist Wegzugs halber sofort ganz billig unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres Expedition. 6510

Kirchgasse 21 bei Frau **Koos** wird feine **Wäsche** angenommen und pünkt-
lich besorgt. 8474

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

529

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih-
institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

529

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen
Quantum zu beziehen.

530

Ia Ruhrer Ofen- und Stückkohlen

zu beziehen bei

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

5922

Eine Parthie Dachschiefer,

schon gebraucht, ist zu verkaufen **Schwalbacherstraße 14.**

5875

Miethcontracte per Stück 3 fr. sind zu haben **Röderallee 16** und **kleine
Burgstraße 1.**

5872

Das Neueste in

Kragen und Manschetten für Herrn u. Damen

sind in großer Auswahl von 9 fr. an zu haben **Ellenbogengasse 10.**

3255

Leihhaus-Taxator W. Hack

wohnt **Häfnergasse
No. 10.**

291

Leihhaus-Taxator H. Henckler

wohnt **Schulgasse 2**

24465

Leihhausmakler

H. Reininger wohnt

Langgasse 14, Hinterhaus.

6665

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

532

Adolph Sabel, Eölnischer Hof.

Regenröcke und Stulpen frisch angekommen bei

5871

B. Dreher.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen

sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei

99

J. K. Lembach in **Biebrich.**

Salat- und alle Sorten Gemüsepflanzen, sowie Schnittlauch und Sauer-
ampfer sind zu haben bei

J. G. Hofmeyer, Gärtner.

7195

Steingasse 19 ist eine Grube guter **Dung** zu verkaufen.

8736

Druck und Verlag der **E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.**
Für die Herausgabe verantwortlich **J. Greiß** in **Wiesbaden.**

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 105)

7. Mai 1869.

S. Ortelzberger,

Hühneraugen-Operateur aus London,



schon bekannt durch die glänzenden Heilungen, welche er an hohen Personen vollführte, hat die Ehre anzuzeigen, daß er gesonnen ist den Sommer in Wiesbaden zu verbleiben. Consultationen in seiner Wohnung, sowie auch in den Häusern, wohin er gerufen wird.

Heilung garantirt in drei Tagen von Hühneraugen d'oeil de perdrix, ins Fleisch gewachsene Nägel etc.

Sprechstunden täglich von 10 bis 5 Uhr Geisbergstraße 6a erster Stock. 7116

Dr. Cerf,

Chirurgischer Zahnarzt und Spezialist,

approbirt in Preußen, Frankreich, Belgien und Holland, empfiehlt sich in allen, sein Fach betreffenden chirurgisch-operativen und technischen Vorkommissen, Heilung von Zahnschmerzen, Ausziehen, Plombiren etc. kranker Zähne, Einsetzen vollständiger Gebisse, sowie einzelner Zähne nach den neuesten und besten Methoden.

Wohnung: Wilhelmstraße 8 in Wiesbaden.

Sprechstunden täglich von 9—5 Uhr.

Consultationen und Operationen für Arme unentgeltlich täglich von 8—9 Uhr.

Dr. Cerf, chir.-dentiste de Paris, spécialiste visible tous les jours, Wilhelmstrasse 8 à Wiesbaden. 7117

Im Anfertigen einzelner Zähne, ganzer Gebisse, Ausfüllen hohler Zähne, Rauteristiren, Scarificiren u. s. w. empfiehlt sich bestens

Zahnarzt Schmidt, Kleine Burgstraße 2.

Sprechstunden von 9—12 und 2 bis 6 Uhr.

8393

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung.

8572

Karl Sauer, Tapezirer, Nerostraße 11.

Schöne rentable Stadt- und Landhäuser, in guten Lagen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

565

F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

Gute Gartenerde kann gratis abgeholt werden Bahnhofstraße 8.

7311

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke,

empfehlen:

vorzügliches Frankfurter Lagerbier in großen und kleinen Gebinden; ferner empfehlen wir bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert:

Frankfurter Lagerbier	per $\frac{1}{2}$ Flasche	ohne Glas	7 $\frac{1}{2}$ kr.,	
ditto	" $\frac{1}{2}$	"	4 $\frac{1}{2}$ "	
Wiener Lagerbier	" $\frac{1}{2}$	"	10 "	
ditto	" $\frac{1}{2}$	"	6 "	
Erlanger Lagerbier	" $\frac{1}{2}$	"	10 "	
ditto	" $\frac{1}{2}$	"	6 "	86-9

Geschäfts-Eröffnung.

Einer geehrten Nachbarschaft, sowie dem verehrlichen Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen in dem neuen Hause des Herrn Tinnenkohl, Ellenbogengasse No. 13,

eine Bäckerei

errichtet habe und halte mich bei Bedarf in Schwarz- und Weißbrod, Mürrs zc. bestens empfohlen.

Ich werde stets bemüht sein, das mir gütigst schenkende Vertrauen zu rechtfertigen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.

Hch. Wagner.

8325

Beau-Site.

Kalte und warme Süßwasser-, Riefernadel- und russische Dampfbäder sind täglich zu haben. 255

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfehlst sein reichhaltig assortirtes Lager von Gas-Lustres und Lampen nebst Zubehör, Kochapparaten, Eisen- und Bleiröhren, sowie Gummischläuchen.

Gasleitungen werden promptest und billigest ausgeführt.

7437

Zu verkaufen

in Por'ser Sommerwagen, ein- und zweispännig eingerichtet, auch zum Selbstkutschiren, diverse Pferdegeschirre, Sättel, Reitäume zc. Näheres in der Expedition. 7884

Fortwährender Ankauf getragener Herrnkleider bei

7519

Ad. Löb, Langgasse 14.

Helenenstraße 24 sind gute Früh- und Spätlkartoffeln zu verkaufen. 6373

Schmiedeeisene und gußeisene

Gartenmöbel

sowie

billigst bei

eisene Bettstellen

8163

A. Willms, Marktstraße 9.

Balcon- und Gartenmöbel

in reicher Auswahl empfiehlt

H. Schlachter,

8110

Magazin für Haus- und Kucheneinrichtungen
jeglicher Art.

Eiserne Gartenmöbel

in großer Auswahl empfiehlt

6800

Jul. Zintgraff, Fohbe'merstraße 35.

Eiserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt

6661

Fr. Knauer, Mengasse 9.

Gelbe Fussbodenlack-Farbe

(Biebricher Lack)

in wenigen Minuten trocken.

Wir empfehlen zur herannahenden Saison unsere allgemein als vorzüglich anerkannte gelbe Fußbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fußbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart, und kann mit Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Zu einem Fußboden von 200 — gebraucht man ca. 4 1/2 Pfund für einen zwei- bis dreimaligen Anstrich.

Preis per Pfund 15 Gr. ohne Emballage.

Berlé, Berger & Comp.

5596

Firniskfabrik — Biebrich a. Rh.

Tapeten

in sehr reicher Auswahl, wobei schöne Goldtapeten, 36 fr. per Rolle, Tapeten in 18 Farben à 15 fr. per Rolle empfiehlt

2476

S. Jourdan in Mainz, Markt 11.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kranzen etc. empfiehlt sich unter Aufsicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

3 3

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Patent-Federbetten (Sprungfederbetten) von 12 fl. und höher unter Garantie, Sopha's mit Betteneinrichtung, empfiehlt

8745

L. Reitz, Tapezierer, Michelsberg 28.

Einige sehr rentable Häuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 565

Cäcilien - Verein.

Montag den 10. Mai l. Js.

im großen Saale des Kurhauses: Musikalische Soirée.

Anfang 7 Uhr Abends.

Eintrittskarten à 1 fl. 45 kr. sind in allen hiesigen Buchhandlungen, bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Kurjaal und Abends an der Casse zu haben. 259

Reductions-Tabellen

Gulden in Thaler und Thaler in Gulden à 3 kr. zu haben Langgasse 27 in der Exped. d. Bl.

Für das Versorgungshaus für alle Leute von Ungenannt 1 Winterrock, 4 Hauekäppchen, 2 Paar Strümpfe, 1 Halsbinde erhalten zu haben, bescheinigt dan'end Der Hausmeister: Schuhmacher. 101

Salat- und Gemüsepflanzen zu haben bei 8854 Gärtner Müller, Mainzerstraße 28.

Crinolinen & Corsetten

In großer Auswahl bei guter Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt 8828 Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Tapezirstärke, beste, per Pfund 8 kr. bei J. Haub, Mühlgasse. 8839

Leere Kisten

werden stets gekauft auf der Neumühle. 8836

Die Möbellager

von

433

Alexander Blum,
Frankfurt a. M.,
Steinweg 5,

Gebrüder Blum,
Darmstadt,
Rheinstraße 16,

empfehlen ihre bedeutenden Vorräthe von Möbel aller Art und in allen Holzarten, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Betten von den einfachsten Dienerschaftsbetten bis zu den feinsten Herrschaftsbetten. — Uebernahme von Einrichtungen ganzer Häuser, sowie einzelner Zimmer unter mehrjähriger Garantie.



Ein in gesunder Lage gelegenes Wohnhaus mit Blumen- und Gemüsegarten ist wegen Familienverhältnissen unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres Exped. 8841

Ein Regensatz und ein eisernes Gartenthor ist billig aus der Hand zu verkaufen. Näheres Exped. 8831

Ein noch guter Kochherd von Eisen ist zu verkaufen Bahnhofstraße 7. 8834

Für Schneider.

Sämmtliche Meister und Gehülfen sind höflichst eingeladen, heute Freitag Abend 8 Uhr im Locale des Herrn Breh zu erscheinen.

Tagessordnung:

Besprechung wegen eines Arbeiternachweise-Bureau's.

8844

Der Bevollmächtigte.

Hôtel Demme

empfiehlt von heute an vorzügliches Lagerbier zu 4 fr., sowie Mittagessen von 24 fr. an.

8845

Unterricht für Damen

im Maßnehmen, Zeichnen, Zuschneiden, im Anfertigen von allen Arten Damen- und Kinderkleidern in 4 Wochen gründlich zu erlernen, ertheilt

Frau Letzerich, Marktplatz 7.

Auch werden Damenkleider angefertigt.

8851

Homöopathischen Gesundheits-Kaffee

von Krause & Comp. in Nordhausen a. S.

empfiehlt in frischer Qualität

J. Haub,

88-9

Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

Ein rentables Haus in der Adolphstraße,

Adelheidstraße,

Kapellenstraße,

Elisabethenstraße,

Stiftstraße,

Schwalbacherstraße,

Rheinstraße,

Wilhelmstraße,

Kirchgasse,

Taunusstraße,

sowie ein Landhaus mit Garten in der Mainzerstraße,

Bierstädterstraße,

Sonnenbergerstraße,

Leberberg,

Barlstraße,

Hainerweg

sind unter günstigen Bedingungen zu verlaufen durch die Agentur von

Friedrich Baumann,

565

Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

Freunden und Gönnern diene hiermit zur Nachricht, daß ich eine

Speisewirtschaft, Marktplatz No. 7,

errichtet habe und werde stets durch gute Speisen mir das Zutrauen der mich Bechrenden zu erwerben suchen.

H. Schauss. 8853

Tapioca,

acht ostind. Sago, per Pfund 16 fr. bei

J. Haub, Mühlgasse. 8839

Starke Salatz und Gemüsepflanzen im Garten rechts an der Diebricher Chaussee (vor der Adolphshöhe) bei

Gärtner Bartz. 8835

Französische Guipure-Spitzen.

Von meinem Bruder in Paris ist mir eine große Parthie **ächter Guipures** zum Verkauf überschickt worden und kann ich dieselben, obschon der Artikel sehr in die Höhe gegangen, bedeutend unter dem jetzigen Preise abgeben.

Bernh. Jonas,

Lanngasse 25.

870

Mein auf's reichhaltigste assortirtes Lager in Herrn- und Damenfragen und Manschetten, von den billigsten bis zu den feinsten, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

8721

Eduard Kalb, Lanngasse 30.

M. Seck, kleine Burgstraße 12,

empfiehlt zu billigen Preisen: Regenz und Sonnenschirme, Chignons, vorzügliche Glace-Handschuhe, sowie Dänische (im Duzend billiger), und ihre sonstigen in das Fach einschlagende Artikel.

8668

Schuhe & Stiefel.

J. Dichmann, Metzgergasse 2,

empfiehlt fortwährend größte Auswahl fertiger Schuhwaaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.

Preise billigst und fest.

7881

Billiger Detail-Ausverkauf

von

Schuhwaaren
bei **S. Wolf,** Lanngasse 38.

8448

Eine gebrauchte, dreischubladige, nußbaumene Kommode billig zu verkaufen
Helenenstraße 14.

8588

Eine Frau empfiehlt sich im Kochen, sowohl in der englischen als in der deutschen Küche. Näheres in der Expedition.

8667

Kartoffeln per Centner 1 fl., per Kumpf 6 kr. zu verl. Neosir. 21.

8811

Tapeten, Fenster-Rouleaux und Wachstuch
empfiehlt Carl Zäuer, Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse u. Kirchhofgasse.

Leinen für Betttücher ohne Naht,

$12\frac{1}{4}$ die Elle à 54 kr., 1 fl. 6 kr., 1 fl. 12 kr.,
 $14\frac{1}{4}$ " " à 1 fl. 20 kr., 1 fl. 30 kr.,

in schwerer Waare, empfiehlt
534

G. W. Winter,
im Reichsapfel, 9 Webergasse 9.

Reif-, Frisir- & Staubkämme zu 3, 6 u. 9 kr.
find zu haben in großer Auswahl Ellenbogengasse 10. 3256

W. Avieny, Stuhlfabrikant,

Steingasse 4,

empfiehlt dauerhafte Rohrz und Strohnühle in großer Auswahl zu festen
Preisen. 6767

August Stappert, Frotteur, Helenenstrasse
Nr. 19,

empfiehlt sich im Anstreichen und Frottiren der Fußböden bei möglichst billigem
Preise. Bestellungen werden auch Wetzgergasse 35, Barterre, angenommen. 6095

Walkmühle.

Bean-Site.

Das Reinigen der Zimmerteppiche, Bett- und Sopha Vorlagen, Cocos-
säuer, aller Sorten wollener Tisch- und Bettdecken wird hiermit in empfehlende
Erinnerung gebracht, unter Zusicherung der sorgfältigsten Behandlung. Preise
nach ☐ Elle billigt berechnet.

NB. Auf Verlangen werden die Teppiche im Hause abgeholt. 505

Zu verkaufen:

2 schöne Kinderwägelchen,

1 neuer transportabler Kochherd, neuester Con-
struction, geeignet für eine Restauration
oder größere Familie,

1 sehr schönes, antiques Kaffeeservice,

1 eiserner Cassaschrank.

533

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Ruhrkohlen,

beste Qualität, sind fortwährend zu beziehen bei

E. Willms im alten Rathhaus. 6256

Leichenbitter Koch

wohnt seit dem 1. April

Schachtstrasse 8. 6652

Englischen Unterricht.

Wo, sagt die Ex-

German Lessons.

pedition d. Bl. 131

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt

446

Georg Linck, Kapellenstrasse 19.

Gronthaler Wasser

empfehle in stets frischer Füllung, abgeholt per Krug 3 fr., ins Haus gebracht 6 fr. Für den Krug wird 1 fr. deponirt.

7654

Gottfried Jäger, Adlerstraße 19.

Bestellungen werden auch bei meinem Sohne, Langgasse 16, angenommen.

Kohlen-Bügeleisen,

sehr praktisch und empfehlenswerth, in großer Auswahl bei

660

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Wasserflaschen

zu 18, 24 und 30 fr. in schöner und preiswürdiger Waare empfiehlt

6532

W. Hofmann, Michelsberg 2.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert

Ad. Blum, Mehrgasse 37. 6425

Ein Vorrath von Neitlacher Mosaiken, diverser Muster, wird abgegeben
Geisbergstraße 13. 3449

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrenkleider neu angefertigt, verändert und gereinigt. 531

Langgasse 2.

Eine Parthie Rattune und Gedrudt's zu 11 und 12 fr.; Rattunröde und Zaden zu den billigsten Preisen
534 bei **A. Harzheim, Langgasse 2.**

Schleifenbänder

in großer Auswahl, glatt und schottisch, die Elle schon zu 42 und 48 fr., in schwerer Qualität und sehr breit,

Seide-Sammt-Bänder

in mehreren Qualitäten, im Stück, zu Fabrikpreisen, sowie alle Arten Bänder in größter Auswahl und äußerst billig empfiehlt

9

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Zu verkaufen:

2 neue vorzügliche Pianinos,

1 großer, gebrauchter Flügel,

1 älteres Klavier.

533

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Ein gut erhaltener Flügel aus der Schott'schen Fabrik, ist zu verkaufen
Bierstädterstraße 6. 8732

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(III. Beilage zu No. 105)

7. Mai 1869.

Im Kleidermachen

durchaus erfahrene Arbeiterinnen finden vortheilhafte Beschäftigung Bahnhof-
straße 10, Parterre. 8458

Geübte Kleidermacherinnen werden gesucht. Näheres Tannusstraße 49, eine
Stiege hoch. 8613

Ein Mädchen, welches schön Weißzeugnähen und Ausbessern kann, sucht noch
einige Tage zu besetzen. Näheres Steingasse 12, eine Stiege hoch. 8762

Eine Monatsfrau gesucht. Näheres Expedition. 8847

Eine Frau sucht Morgens eine Stunde Beschäftigung. N. Expedition. 8861

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, sucht Stelle als Haus-
mädchen. Näh. Tannusstraße 26, Hinterhaus. 8890

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird
gegen guten Lohn zu miethen gesucht. Näh. Webergasse 20. 8885

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit
versteht, sucht Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Häfnergasse 3, eine
Stiege hoch. 8856

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden,
und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 8857

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen, am liebsten
bei Ausfremden. Näh. Exped. 8865

Ein einfaches, williges Mädchen wird gesucht. Näh. Tannusstraße 9. 8867

Ein feines, gebildetes Mädchen, im Kleidermachen geübt, sucht eine Stelle
als Haus- oder Zimmermädchen; auch können eine Köchin, Haus- und Küchen-
mädchen auf gleich Stellen erhalten. Näh. bei Georg Christmann, Stellen-
Nachweise-Bureau, Langgasse 29. 8866

Ein reinliches Mädchen, welches vier Jahre bei einer Herrschaft war, sucht
eine Stelle auf gleich oder später. Näh. Adlerstraße 36, zwei St. hoch. 8870

Ein braves Mädchen von 15 bis 16 Jahren wird in eine stille Haushaltung
zu Kindern nach Diebrich gesucht und kann alsbald eintreten. Näh. Exp. 8338

Eine Französin sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder zu Kindern,
am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition. 8279

Ein Frauenzimmer aus guter Familie sucht eine Stelle als Gouvernante
oder Gesellschafterin bei einer Dame. Näheres in der Expedition. 8703

Goldgasse 3 wird ein Mädchen auf gleich gesucht. 8671

Gesucht wird eine ganz gesunde Amme, welche wenigstens 4 Monate gestillt
haben muß. Guter Lohn wird gegeben. Näheres bei

J. Neuberger, Wilhelmstraße 18, Bel-Étage. 8748

Eine perfekte Restaurations-Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht.
Näheres Expedition. 8776

Gesucht wird eine gesunde Amme,

welche wenigstens 4 Monate gestillt haben muß und welche auf ein Paar Monate mit nach Außerhalb gehen würde, gegen hohen Lohn. Näheres bei Frau Hahn, Hochstätte 4. 8884

Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Haus wird bei hohem Lohn sogleich gesucht. Näheres Expedition. 7925

Ein Mädchen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt wird gesucht Wilhelmstraße 14. 8786

Eine gute Köchin wird auf ein Gut in das Rheingau gesucht. Wo, sagt die Expedition. 8747

Ein tüchtiges Haus- oder Zimmermädchen, welches auch schon in Hotels servierte, sucht für gleich oder später eine Stelle. Näheres Geisbergstraße 14, Parterre. 8807

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schon in Hotels ersten Ranges war und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Exped. 8797

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht Stelle und kann als Zimmermädchen sogleich eintreten. Näheres bei der Dienstherrschaft Frankfurterstr. 12a. 8761

Ein braves Mädchen kann sogleich in Dienst treten Saalgasse 20. 8817

Ein Mädchen aus anständiger Familie wird gegen guten Lohn in einen Laden gesucht. Näheres Expedition. 8808

Ein Mädchen in gesetztem Alter, das selbstständig kochen kann und gründlich die Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Dasselbe muß gute Zeugnisse besitzen und kann gleich oder auch später eintreten Langgasse 19. 8814

Ein nettes, anständiges Mädchen, welches etwas englisch spricht, wird zur Bedienung der Fremden an einen Curbrunnen gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 8652

Ein braves, reinliches Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht, sowie ein Kinder mädchen. Näh. Marktstraße 11. 8843

Es wird ein Dienstmädchen gesucht Ellenbogengasse 10. 8829

Ein Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Dörigstraße 16, Parterre. 8850

Ein Frauenzimmer, im Alter von 28 Jahren und aus guter Familie, welches im Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln sehr gut bewandert ist, auch allen häusl. Arbeiten vorstehen kann, sucht eine passende Stelle. N. Hochstätte 25. 8881

Ein braver, wohl erzogener Junge kann in die Lehre treten bei Aug. Sternberger, Mechaniker. 5494

Gesucht 2—3 tüchtige Tapezirergehülfsen bei Chr. Catta, Saalgasse 26. 8621

Ein Tapezirer-Gehülfe

auf seine Möbelsarbeit wird für immerwährende Condition gegen Gehalt von 1 fl. 30 kr. bis 1 fl. 36 kr. pro Tag gesucht von

J. Lauenstein, Römerberg 15 in Frankfurt a/M. 35

Ein Junge kann in die Lehre treten bei

J. Raueheim, Glaser, Steingasse 14. 8631

Ein Bäckerlehrling gesucht. Näheres Expedition. 8599

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Mauergasse 7. 8596

Ein Junge wird gesucht Bahnhofstraße 7. 8734

Für Schneider!

Tüchtige Arbeiter, in und außer dem Hause, sowie ein Tagschneider finden dauernde Beschäftigung Goldgasse 23. 8792

tüchtige Arbeiter, werden auf dauernde Beschäftigung gesucht. Jaquels bezahlt mit 5½—7½ fl., Hosen und Weste mit 1 fl. 24 kr. bis 1 fl. 36 kr. Reisegeld wird vergütet. Offenbach a. M., Ecke der Dom- u. Herrnstraße.

Für Schneider.

Gute und tüchtige Rock-, Hosen- und Tagarbeiter werden gegen hohen Lohn in und außer dem Hause auf dauernde Beschäftigung gesucht von

H. Haas, Webergasse 22. 8446

Ein junger, gewandter Kaufmann, welcher das Spezerei- und Eisenwaaren-Geschäft erlernt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres in der Expedition. 8777

Für das Bureau eines Baugeschäftes wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann in die Lehre gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 8738

Ein Junge kann das Spenglergeschäft erlernen bei

8796 Chr. Georg, Webergasse 39.

Ein Lehrling gesucht von Heinrich Jung, Spengler, Schulgasse 13. 8398

Brave Jungen finden lohnende und dauernde Beschäftigung in der

8837

Wiesbadener Staniole- & Metallkapsel-Fabrik.

Ein tüchtiger Hausbursche gesucht bei

H. Sulzer, große Burgstraße 10. 8822

Es wird eine gute Hypothek von 18000 fl. und pünktlicher Zinszahlung in hiesiger Stadt zu cediren gesucht. Näheres Expedition. 8525

Wir können verschiedene Capitalien zum Ausleihen auf gute Hypotheken nachweisen.

Kremer & Diez, Friedrichstraße 6. 8761

2000 fl. werden auf gute Hypothek bei regelmäßiger Zinszahlung von jetzt ab bis 1. Juli zu leihen gesucht. Matler verboten. Näh. Exped. 8688

Logis-Gesuche.

Gesucht wird für eine Familie ohne Kinder für den 1. October l. J. eine unmöblirte Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör. Offerten mit Preisangabe werden erbeten sub. R. S. T. post. rest. Wiesbaden. 8414

Gesucht wird zum 1. October d. J. eine unmöblirte Wohnung in guter Lage, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche und Domestikenzimmer u. Offerten nebst Preisangabe unter H. B. L. beliebe man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 8556

In einem ruhigen Landhause ohne Klaviergellimper und Kinder-geschrei sucht eine leidende Dame, die eigne Bedienung hat, zu mäßigem Preise zwei freundliche Zimmer mit Küchenantheil. Näh. Expedition. 8891

Ein tüchtler Weinkeller für 20—30 Stüd Wein wird gesucht. N. E. 6315

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Abelhaidestraße ist ein freundliches Zimmer, nach der Straße, an eine Dame möblirt zu vermieten. Näheres Expedition. 7636

Abelhaidestraße sind 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Fr. Baumann, Marktplatz 8. 565

Adlerstraße 1 ist eine möblirte Mansarde sogleich zu vermieten. 8330
Adlerstraße 13 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 8644

Adlerstraße 17

ist ein kleines Dachzimmer zu vermieten. 8741
Adlerstraße 40 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7458

Bahnhofstrasse 7

sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne
Kost zu vermieten. 8578
Bahnhofstraße 7 ist eine Mansarde zu vermieten. 8578
Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8343
Dohheimerstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8033
Dohheimerstraße 8 im Vorderhause ist ein möblirtes Zimmer nebst
Kabinet an einen Herrn zu vermieten. 8801
Dohheimerstraße 14 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu
vermieten. 8746
Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7247
Faulbrunnenstraße 1 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer bis
zum 15. Mai zu vermieten. 8706
Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 11 ist ein möblirtes
Zimmer zu vermieten. 8257
Faulbrunnenstraße 12, Parterre r., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8080
Friedrichstraße ist ein Salon, Schlafzimmer, Keller und Dachkammer gleich
zu vermieten. Näheres Stiftstraße 3. 8694
Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblirte Zimmer
zu vermieten. 7799
8007

Geisbergstraße 18a

ist eine schön möblirte Etage von 4—5 Zimmern und Küche sofort zu verm.
Goldgasse 17 sind möblirte Zimmer an Arbeiter zu vermieten. 8709
Graben 2 eine Stiege hoch ist ein Zimmer zu vermieten. 8840
Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, haut parterre, 6 Zimmer
enthaltend, an stille Miether vom 5. Mai ab zu vermieten. Auf Wunsch
kann auch eine Küche nebst Zubehör beigegeben werden. 7254
Helenenstraße 14 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu
vermieten. 7388
Helenenstraße 12 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8612
Helenenstraße 23 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 5175
Herrnmühlgasse 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres
im zweiten Stock. 8642
Hirschgraben 5 zweiter Stock links ist ein möblirtes Zimmer an einen
Herrn auf 15. Mai zu vermieten. 8698
Kapellenstraße 1 ist eine möblirte Mansarde zu vermieten. 8558
Kapellenstraße 6 ist die Bel-Etage von 4 schön möblirten Zimmern mit
Balkon und Gartenbenutzung, sogleich zu vermieten; auch sind daselbst
2 Zimmer, Parterre, zu vermieten. 8830

Kapellenstraße 29

hohes Parterre ist eine elegant möblirte Wohnung von 4—5 Piecen, Balcon,
Gasbeleuchtung, Küche, Keller, Mitbenutzung des Gartens, zu verm. 7987
Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm. 8209

- Kirchgasse 15 Parterre ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 7588
 Kirchgasse 25, eine Treppe h., rechts ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7694
 Kirchgasse 29 sind möbirtte Zimmer mit Koft zu vermieten. 6269
 Kirchgasse 35 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 8297
 Kirchhofsgasse 6 ist ein geräumiger Laden und Keller mit oder ohne Mansard-
 Wohnung zu vermieten und sogleich zu beziehen. 5809
 Kirchhofsgasse 6 ist ein schön möbirtes Zimmerchen gleich zu verm. 8659
 Kirchhofsgasse 9 ist ein Zimmer und Cabinet möbirt zu verm. 8679
 Kirchhofsgasse 9 ist ein möbirtes Zimmer an einen auch zwei Herren zu
 vermieten. 8728

Logis zu vermieten.

- Kirchhofsgasse 12 im 2. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche,
 Keller und wenn nöthig eine Mansarde auf 1. Juli d. J. zu verm. 8795
 Langgasse 2 ist ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten. 7887
 Langgasse 8d ist ein möbirtes Zimmer mit Kofen (Frontspitze) sofort zu
 vermieten. 174
 Langgasse 8d sind zwei Zimmer mit Balkon möbirt auf sogleich zu ver-
 mieten. 8717
 Louisenstraße 7 ist eine möbirtte Familien-Wohnung zu vermieten. 8225
 Marktstraße 28 ist ein möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu
 vermieten. 8437
 Mauritiusplatz 2 im 3. Stock sind 2 möbirtte Zimmer zu verm. 6539
 Mauritiusplatz 5 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 6844
 Michelsberg 23 Parterre ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 8528
 Moritzstraße 1 ist eine schöne Mansarde mit oder ohne Bett zu verm. 8827
 Nerostraße 20 ist ein möbl. Zimmer auf gleich billig zu vermieten 8456
 Neuberg 2 sind mehrere Zimmer nebst Küche zc. unmöbirt oder möbirt zu
 vermieten. 8164
 Neugasse 13, 2. Stock, ist ein Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 8687
 Röderstraße 4 ist ein Logis im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche
 nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 8117
 Röderstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung auf den 1. Juli zu verm. 8722
 Römerberg 15 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 8171
 Saalgasse 2 eine Stiege hoch ist ein möbirtes Zimmer vom 1. Mai an
 einen Herrn zu vermieten; auch kann die Koft dazu gegeben werden. 7547
 Schachtstraße 8 ist ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten. 8852
 Berl. Schwalbacherstraße 2a sind 2 möbirtte Zimmer, zusammen oder
 getheilt, zu verm. Näh. auch Marktstr. 13 bei Bimler & Jung. 7089
 Schwalbacherstraße 5 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 8728
 Schwalbacherstraße 9 ist der zweite Stock, bestehend aus fünf Zimmern,
 einer auch zwei Kammern, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den
 1. Juli anderweitig zu vermieten. Näheres bei Adolf Thon im Laden
 daselbst. 8579
 Schwalbacherstraße 21a ist eine möbirtte Wohnung zu vermieten. 5949
 Schwalbacherstraße 23 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 8826
 Schwalbacherstraße 37 sind drei ineinandergehende
 gut möbirtte Zimmer in gesunder Lage, sowie schöner
 Aussicht zu vermieten. 8672
 Schwalbacherstraße 39 ist ein auch zwei möbirtte Zimmer zu verm. 7842
 Schwalbacherstraße 45 im 2. Stock ist eine vollständige Wohnung auf
 1. Juli zu vermieten. Näheres Helenenstraße 8. 7758

Schwalbacherstraße 57 im 2. Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 8668
 Schwalbacherstraße 61 ist ein freundlich möblirtes Zimmer vom 15. Mai an zu vermieten. Näheres im Laden. 8620

Das Landhaus Sonnenbergerstraße 8

ist ganz oder auch getheilt sofort möblirt zu verm. 8735
 Stiftstraße 14a ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8342
 Steingasse 21 ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu verm. Auch kann zugleich ein Arbeiter an einem Zimmer Theil haben. 8733
 Taunusstraße 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8416
 Wellritzstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 8678
 Wellritzstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8833
 Wellritzstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8357
 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exped. 6681
 Eine freundliche Wohnung für eine kleine Familie ist zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 6136
 Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Küchenammer, im 2. Stock meines Vorderhauses, Aussicht nach dem Graben, bis zum 1. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 6130

In meinem neuerbauten Hause in der oberen Rheinstraße ist der Parterre-Stock auf 1. Juli zu vermieten.

W. Roder, Maurermeister, Helenenstraße 8. 8616

Ein möblirtes Zimmer mit zwei Betten ist zu vermieten. Näheres Kirchgasse 20, 2. Stock links. 8606

Zu vermieten

von Mitte August c. ab eine unmöblirte, geräumige Vel-Etage von 7 Zimmern ic. in guter Lage der Stadt. Reflektirende wollen versiegelt sub A. B. C. in der Exp. d. Bl. ihre Adressen abgeben Behufs weiterer Verhandlung. 8888
 In angenehmer Lage, auch nahe der Kaserne, ist ein für sich abgeschlossenes Logis von 2 großen, gut möblirten Zimmern billig zu vermieten; die Zimmer auch einzeln und auf Verlangen mit Küche oder Kost. Näh. Exp. 8142
 Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 8375
 Ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet ist zu vermieten Faulbrunnenstraße 7 im 3. Stock. 8224
 Eine elegant möblirte Vel-Etage Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller ist zu vermieten. Das Nähere Faulbrunnenstraße 7 im 3. Stock. 8223
 Salon und Schlafzimmer, fein möblirt, zu 15 fl. per Monat zu vermieten. Näheres Expedition. 8252
 In der Nähe der Trinkhalle sind zwei große Parterre-Zimmer, schön möblirt, zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8788

Zu vermieten

3 große, schön möblirte Zimmer. Näheres in der Expedition. 8787

Eine kleine Wohnung mit bepflanzttem Garten, für einen Gärtner sich eignend, ist zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8861

Möblirte Wohnungen,

möblirte Villas, Landhäuser, sowie elegant möblirte Etagen und kleinere Wohnungen sind in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von

J. Baumann,

565

Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königlichen Palais.

In einem schön gelegenen Landhause in unmittelbarer Nähe der Stadt hier ist ein Salon mit Balkon und mehrere Zimmer möblirt zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8648

Unmöblirte Zimmer zu vermieten:

1) Salon, 2 Zimmer, Küche und 3 Mansardenzimmer,

2) Salon, 5 Zimmer, Küche und Kellerabtheilung,

auf der hiesigen Actienbrauerei, daselbst zu erfragen bei D e m m e. 8433

Eine unmöblirte Stube ist zu vermieten. Näheres Expedition. 8213

Ein freundliches möblirtes Zimmer in der Nähe des Cursaals ist gleich zu vermieten. Näheres Expedition. 6135

Ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. bei J. Rath, Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 8636

Zwei möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln zu vermieten; auf Verlangen wird auch Kost gegeben. Näheres Röderstraße 24, Parterre. 8660

Laden mit Comptoir (mit oder ohne Wohnung) zu vermieten Kengasse 17. 784

Ein Laden mit Cabinet ist gleich auch später zu vermieten.

H. Kneipp, Goldgasse 9. 8361

Ein Laden ist zu vermieten Michelsberg 5. 8795

In der Adolfsstraße in Diebrich, in der Nähe des Bahnhofes, dicht am Rhein, in einem neuverbauten Hause ist ein großes, schön möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet sofort zu vermieten. Das Nähere bei Herrn Ph. Laut, Tüchermeister in Diebrich. 8334

In Rüdesheim a. Rh.

ist ein schönes Logis von 8 Zimmern (Salon nach dem Rhein) nebst allem Zubehör und herrlichster Aussicht nach Bingen, Bingerloch und dem Ruchusberg auf 1. Mai zu vermieten. N. Exped. 6885

Nieder-Walluf.

In meinem (ehemals Thurneysen'schen Hause) ist eine vollständige Herrschafts-Wohnung zu vermieten; auch ist das Haus für jede Herrschaft, sowie für jedes Geschäft geeignet, zu dem Preise von 12,000 Thaler aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft bei J. R. Lembach in Diebrich. 7896

In einem neuverbauten Landhause in Niederwalluf am Rhein ist eine schöne Wohnung, bestehend in 1 Salon, 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, einem schönen, geräumigen Garten, Weinberg, per 1. Juni unmöblirt zu vermieten. Gleichzeitig sind in demselben Hause noch mehrere möblirte Zimmer abzugeben. Nähere Auskunft bei Fr. Will, Gartenfeld, Niederwalluf. 8332

Ein großer Pferdestall ist zu vermieten. Näheres Expedition.

8213

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Mehlgasse 32. Auch sind
 daselbst einige getragene Stoffröde billig zu verkaufen. 8887
 Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 20, 2. Stod. 6835
 Zwei reinliche Arbeiter oder Mädchen können ein Zimmer mit Bett erhalten
 Ludwigstraße 5, zwei Stiegen hoch. 8711
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Röderstraße 35 im Hinterh. 8842
 Zwei reinliche Arbeiter oder Mädchen können ein Zimmer mit Bett erhalten
 Ludwigstraße 5, zwei Stiegen hoch. 8848

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem
 Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Vatten, Vater, Groß- und
 Schwiegervater,

Conrad Peter Schmidt,

am Dienstag den 4. Mai Mittags um 3 $\frac{1}{2}$ Uhr nach kurzem, aber
 schweren Leiden in ein besseres Jenseits zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Freitag den 7. Mai Mittags um 3 Uhr vom
 Sterbehause, Römerberg 6, statt.

8893

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Bekannten und Freunden die traurige Nachricht, daß unser
 guter Vater, Groß- und Schwiegervater,

Johann Philipp Plöcker,

Mittwoch den 5. Mai Morgens 5 Uhr sanft aus dem Leben schied.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung
 Samstag Morgen 9 Uhr vom Sterbehause, Helenenstraße 26, aus statt-
 findet.

Die trauernden Hinterbliebenen. 8896

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres nun in
 Gott ruhenden geliebten Vaters,

Friedrich Wirth,

so innigen Antheil nahmen und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten,
 sagen den tiefgefühltesten Dank.

Die trauernden Kinder. 8867

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	Anfang 7 $\frac{1}{4}$ Uhr.
Sabbath Morgen	" 8 "

Druck und Verlag der S. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
 Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.